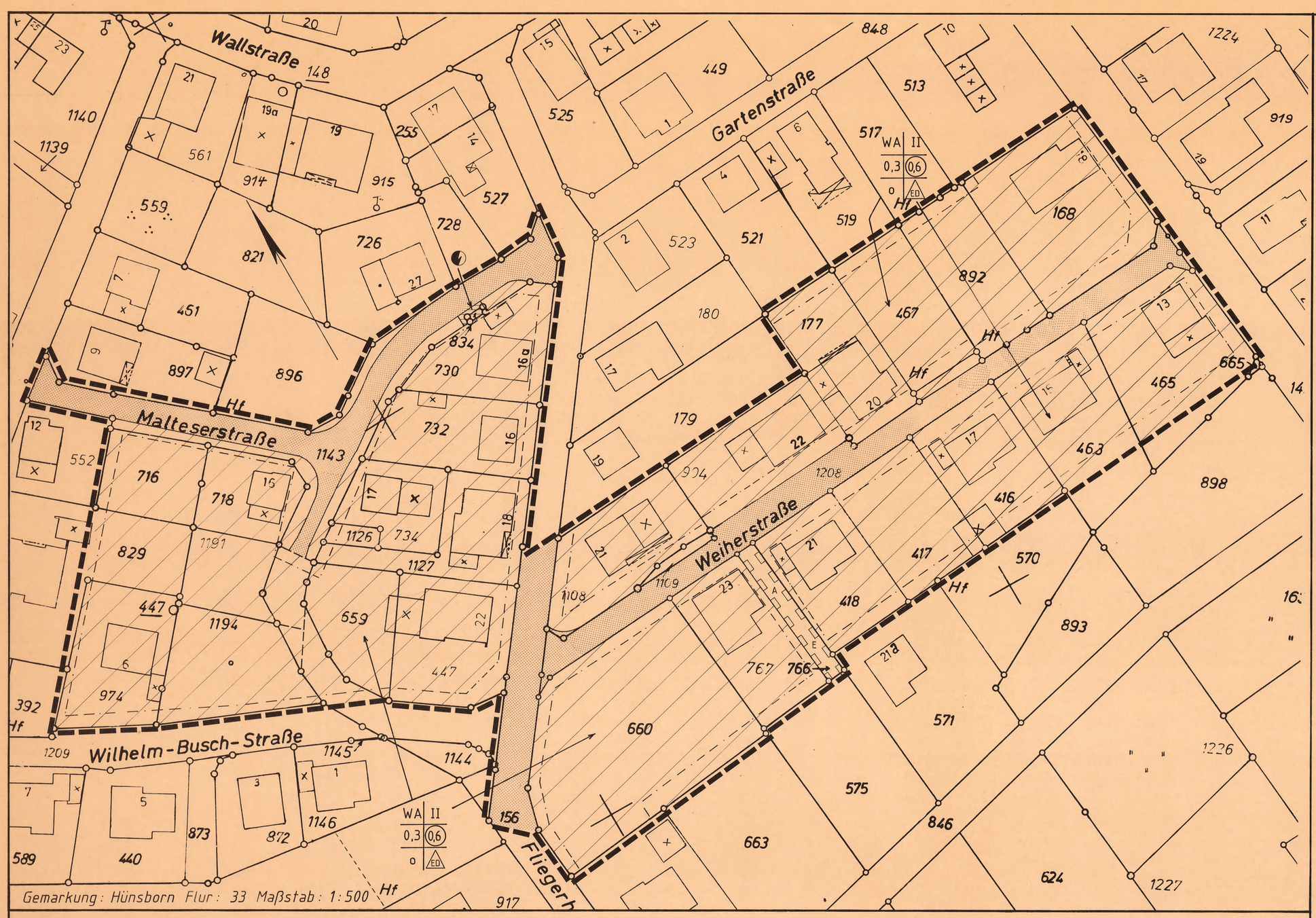
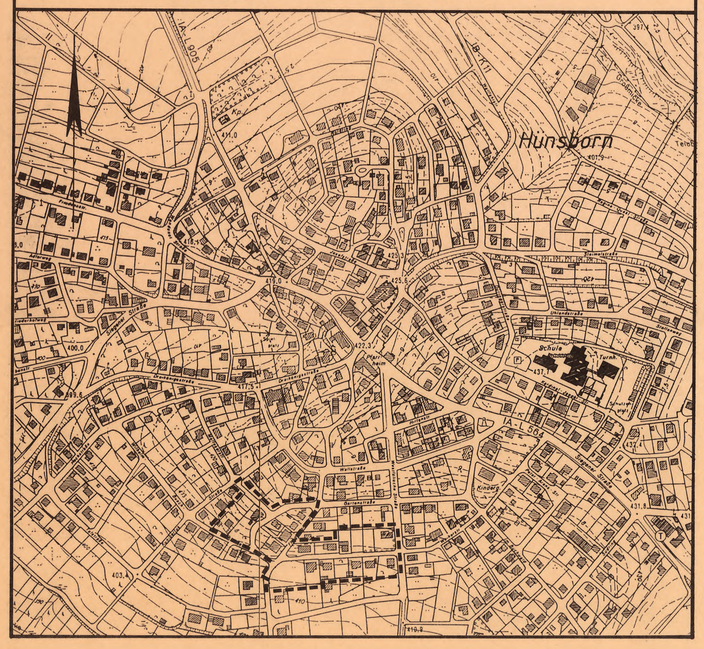


Gemarkung: Hünsborn Flur: 33 Maßstab: 1:500

Übersichtsblatt Maßstab 1:5000



Verfahrensübersicht

Beschluß zur Aufstellung/Änderung	27.04.1995
Frühzeitige Bürgerbeteiligung	27.07.1995
Frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange	07.08.1995 - 26.09.1995
Öffentliche Auslegung des Planentwurfes	15.12.1995 - 20.01.1996
- Benachrichtigung der Träger öffentlicher Belange	04.01.1996
Satzungsbeschluß	18.03.1996
Inkrafttreten	22.08.1996

Wenden, 01.04.1996 Der Bürgermeister Im Auftrag

GEOMETRISCHE EINDEUTIGKEIT

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen der Planzeichenverordnung vom 18.12.1990; die Festsetzungen der städtebaulichen Planung sind geometrisch eindeutig.

Stand der Planunterlagen: 18.03.1996

Olpe, 18.03.1996 Kreis Olpe Katasteramt

ANZEIGE GEM. § 11 BauGB

Die Anzeige des Bebauungsplanes Nr. 13 "Hünsborn-Süd" - 8. Änderung - wurde durchgeführt.

Eine Verletzung von Rechtsvorschriften wurde mit Verfügung vom 25.06.1996, Az.: 35.2.1 - 2.4 - OE - 7.196 nicht geltend gemacht.

Arnsberg, 25.06.1996

gez.Wegmann

PLANKOPIEN

Die Übereinstimmung dieses Duplikates mit dem Original wird hiermit bescheinigt.

Wenden, Der Bürgermeister Im Auftrag

A. Rechtsgrundlagen

Aufgrund der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) vom 14.07.1994 (GV NW S. 660/SGV NW 2023) in der z.Zt. gültigen Fassung,

§§ 1-4 und 8-10 des Baugesetzbuches (BauGB) 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) in der z.Zt. gültigen Fassung,

Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesbauordnung - BauO NW) vom 13.04.1995 (GV NW Nr.29 S.218) in der z.Zt. gültigen Fassung,

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990)(BGBl. I Nr. 3) in der z.Zt. gültigen Fassung,

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) in der z. Zt. gültigen Fassung

hat der Rat der Gemeinde Wenden in seiner Sitzung am **18.03.1996** die Festsetzungen dieser 8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 "Hünsborn-Süd" gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

(Bürgermeister) (Schriftführer)

B. Festsetzungen gem. § 9 Abs. 1 und Abs. 7 BauGB

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 "Hünsborn-Süd" gem. § 9 Abs. 7 BauGB

WA Allgemeines Wohngebiet gem. § 4 BauNVO

Zulässig sind:

1. Wohngebäude,
2. die der Versorgung des Gebietes dienenden Läden, Schank- und Speisewirtschaften sowie nicht störende Handwerksbetriebe,
3. Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale, gesundheitliche und sportliche Zwecke,

Ausnahmsweise können zugelassen werden:

1. Betriebe des Beherbergungsgewerbes
2. sonstige nicht störende Gewerbebetriebe
3. Anlagen für Verwaltungen,
4. Gartenbaubetriebe,
5. Tankstellen.

Maximal sind 3 Wohnungen je Wohngebäude, bei Doppelhäusern 2 Wohnungen je Wohngebäude zulässig (§ 9 Abs. 1 Nr. 6 BauGB)

0,3 Grundflächenzahl (GRZ) gem. § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB und § 16 BauNVO

(0,6) Geschoßflächenzahl (GFZ) gem. § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB und § 16 BauNVO

II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze gem. § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB und § 16 BauNVO

ED Einzel- oder Doppelhäuser zulässig gem. § 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB und § 22 BauNVO

0 offene Bauweise gem. § 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB und § 22 BauNVO

Baugrenze gem. § 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB und § 23 Abs. 3 BauNVO

überbaubare Grundstücksfläche gem. § 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB und § 23 BauNVO

nicht überbaubare Grundstücksfläche gem. § 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB und § 23 BauNVO

Verkehrsfläche gem. § 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB

Straßenverkehrsfläche

Straßenbegrenzungslinie

Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen zugunsten der Anlieger (A) und der Erschließungsträger (E)

Die Flächen können mit Zustimmung des durch dieses Recht Begünstigten überbaut werden.

Fläche für Versorgungsanlagen, Zweckbestimmung Elektrizität

C. Sonstige Darstellungen

vorhandene Grenzsteine und Flurstücksgrenzen

447 Flurstücksnummer

22 vorhandene Gebäude mit Hausnummer

geplante Grundstücksgrenzen

GEMEINDE WENDEN

BEBAUUNGSPLAN NR. 13

"Hünsborn - Süd"

8. Änderung

Satzung der Gemeinde Wenden vom 24.07.1996

M 1 : 500